



## **Innenausschuss**

### **25. Sitzung (öffentlich)**

7. November 2013

Düsseldorf – Haus des Landtags

11:35 Uhr bis 12:15 Uhr

Vorsitz: Daniel Sieveke (CDU)

Protokoll: Marion Schmieder

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

**Vor Eintritt in die Tagesordnung** **5**

**1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes  
Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2014 (Haushaltsgesetz  
2014)** **6**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksachen 16/3800 und 16/4300  
Vorlage 16/1165

Einzelplan 03 – Ministerium für Inneres und Kommunales

– Abschließende Beratung und Abstimmung – gemäß Vereinbarung der  
Fraktionen

Der Einzelplan 03 wird mit den Stimmen von SPD und  
Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen von CDU und  
der Piratenfraktion bei Nichtteilnahme der FDP-Fraktion  
angenommen.

**2 Abschaffung der Störerhaftung 7**

Antrag  
der Fraktion der PIRATEN  
Drucksache 16/2284  
APr 16/288

- Abschließende Beratung zur Abgabe eines Votums an den federführenden Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk – gemäß der Vereinbarung der Fraktionen

Der Antrag der Piratenfraktion, den Antrag ohne Votum passieren zu lassen, wird einstimmig angenommen.

**3 Verfolgungsjagd in Krefeld (Tagesordnungspunkt beantragt von der FDP-Fraktion; siehe Anlage) 8**

Vorlage 16/1216

- keine Diskussion –

**4 Werbeclips für die Polizeiausbildung: Gut gemeint, doch schlecht gemacht – wird die Polizei nur noch verlacht? (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; siehe Anlage) 9**

- Bericht der Landesregierung

- Diskussion –

**5 Gesetz zur Änderung des Polizeiorganisationsgesetzes (POG Nordrhein-Westfalen) 14**

Gesetzentwurf  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/4157

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Durchführung einer Anhörung. Ein geeigneter Termin soll im nächsten Obleutegespräch gefunden werden.

**6 Bewerberinnen und Bewerbern mit mittleren Bildungsabschlüssen wieder eine Ausbildungsperspektive bei der Polizei eröffnen** 15

Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/4156

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Durchführung einer Anhörung. Über einen Termin wird im nächsten Obleutegespräch befunden.

Der Vorschlag der SPD, eine Ausschussfahrt nach Rheinland-Pfalz zu unternehmen, wird im nächsten Obleutegespräch besprochen.

**7 Einsätze rumänischer und bulgarischer Polizisten in Nordrhein-Westfalen** (TOP beantragt von der CDU-Fraktion; siehe Anlage) 16

Vorlage 16/1328

– Bericht der Landesregierung

– Diskussion –

**8 Brandstiftung in Duisburger Roma-Haus?** (TOP beantragt von der CDU-Fraktion; siehe Anlage) 19

– Vorlage 16/1329

– Bericht der Landesregierung

– ohne Diskussion –

**9 Strategie gegen den Einfluss von Rechtsextremen im Fußball** (TOP beantragt von der Piratenfraktion; siehe Anlage) 20

– Bericht der Landesregierung

Der Ausschuss beschließt übereinstimmend, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu verschieben.

- 10 Gibt es neue Erkenntnisse zur Überwachung der Parlamentskommunikation oder anderer Behördenkommunikation in NRW ?** (TOP beantragt von der Piratenfraktion; siehe Anlage) **21**

– Bericht der Landesregierung

- 11 Verschiedenes** **24**

Am Donnerstag, den 21. November 2013, findet die nächste Sitzung statt; zunächst von 10 Uhr bis 11:15 das Sachverständigengespräch zum CDU-Antrag „Polizeiverwaltungsassistenten“, und von 10:30 Uhr bis maximal 13 Uhr die reguläre Sitzung einschließlich der vereinbarten Abschlussberatungen zum Flüchtlingsaufnahmegesetz.

\* \* \*

**1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2014 (Haushaltsgesetz 2014)**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksachen 16/3800 und 16/4300  
Vorlage 16/1165

Einzelplan 03 – Ministerium für Inneres und Kommunales

– Abschließende Beratung und Abstimmung – gemäß Vereinbarung der Fraktionen

**Vorsitzender Daniel Sieveke** weist darauf hin, dass die Beratungsgrundlage der Haushaltsplan mit der Ergänzung gemäß Drucksache 16/4300 sei. Bislang lägen keine Änderungsanträge der Fraktionen vor; darüber hinaus gebe es keine Anmerkungen zum Einzelplan 03.

Der Einzelplan 03 wird mit den Stimmen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen von CDU und der Piratenfraktion bei Nichtteilnahme der FDP-Fraktion angenommen.

